

Germany-Darmstadt: Caretaker services

OJ S 107/2020 04/06/2020

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH

Postal address: Planckstraße 1

Town: Darmstadt

NUTS code: DE711 Darmstadt, Kreisfreie Stadt

Postal code: 64291

Country: Germany

E-mail: sg208@gsi.de

Telephone: +49 6159712627

Fax: +49 6159713982

Internet address(es):

Main address: <http://www.gsi.de>

I.1. Name and addresses

Official name: FAIR – Facility for Antiproton and Ion Research in Europe GmbH

Postal address: Planckstr. 1

Town: Darmstadt

NUTS code: DE711 Darmstadt, Kreisfreie Stadt

Postal code: 64291

Country: Germany

E-mail: sg208@gsi.de

Fax: +49 61593982

Internet address(es):

Main address: <http://www.fair-center.de>

I.2. Information about joint procurement

The contract involves joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Großforschungseinrichtung

I.5. Main activity

Other activity: Forschung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

II.1.2. Main CPV code

98341140 Caretaker services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Für anfallende Hausmeisterdienstleistungen wird ein Team von 1 Objektleiter und 5 ständig verfügbaren und qualifizierten Hausmeisterkräften eingesetzt.

Die Dienstleistungen werden vorerst für 2 Jahre vergeben, es besteht eine Option auf Verlängerung um zweimal ein Jahr.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 2 621,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE711 Darmstadt, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH Planckstraße 1 64291 Darmstadt Der Auftragnehmer verpflichtet sich zur Stellung von Hausmeisterservicekräften für die Objekte und alle Außenstellen im Umkreis von 20km wie folgt, sowie zukünftig hinzukommende Objekte: — GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH, Planckstraße 1, 64291 Darmstadt; — GSI Außenstelle Borsigstraße 9-11, 64291 Darmstadt; — GSI Steinhaus (Gästehaus), Messeler-Park-Straße 121, 64291 Darmstadt; — GSI Heckbüro + Heckhalle, Messeler-Park-Straße 136, 64291 Darmstadt; — FAIR Baustellengelände.

II.2.4. Description of the procurement

Die Aufgaben der Hausmeisterservicekräfte umfassen handwerkliche Dienstleistungen gem. der den Vergabeunterlagen beigelegten Leistungsbeschreibung, um einen sicheren Gebäudebetrieb zu gewährleisten. Aufgrund des Leistungsumfanges kann aus techn. Gründen der Zeichenbegrenzung nur ein Auszug angegeben werden. Ausführliche Angaben sind zwingend der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

— Regelmäßiges wöchentliches Jourfix;

— Meldepflicht bei Feststellung von Störungen, unverschlossenen Räumen (Technik), zur Abwendung von Gefahren;

— Tägliche Entfernung von losen Grobverschmutzungen im Rahmen der täglichen Kontrollgänge, insbesondere Zigarettenreste, Papier, etc. auf allen Erschließungsflächen, Eingangszonen, Geh- und Fahrwegen, Innenhof, Parkplätzen, Müllsammelstellen und allen angrenzenden Grünflächen im Rahmen der Kontrollgänge;

— „Tägliche Kontrolle der Hörsäle im Südbau und KBW sowie der Seminarräume BK1.4.019, BK1.4.020 und Theorie im Südbau, auf ordnungsgemäße Bestuhlung;“

— Meldung zweckentfremdeter Räume an den AG;

— Tägliche Kontrolle der Flure von Süd- und Nordbau auf zwischengelagerte Kartonagen und Mitnahme von Müllsäcken (insbesondere der Abt. Biophysik im Südbau

- Tägliche Reinigung der Eingangsbereiche und Leerung, Reinigung und ggf. Auffüllen von Sand bei Außenaschenbechern auf dem Betriebsgelände und Gästehaus
- Tägliche Reinigung der Terrassen, (auch dessen ordnungsgemäße Aufstellung) und Tisch? und Standaschenbecher, im Bereich des Gästehauses, am Gebäude SB1 und dem Betriebsrestaurant BK1 in der Sommerzeit von ca. April bis Oktober. Die Außenbestuhlung der Terrasse Südbau plus BK1 ist entsprechend der Witterung (ab ca. Oktober) abzubauen und im Betriebshof einzulagern sowie entsprechend der Witterung (ab ca. März) wieder aufzubauen,
- Sauberhalten der Fläche des Wertstoffhofes, Freihalten der Container für Auf? und Abladen der Fahrzeuge, beim Verlassen des Wertstoffhofes immer das Tor abschließen.

Achtung, auf dem Wertstoffhof gilt absolutes Rauchverbot!

- Sauberhalten der Zufahrtstrassen vom Umspannwerk Wixhausen über den GSI Parkplatz bis zum Eingang GSI Betriebsgelände (Einsammeln Papier, Glas, Zigaretten);
- Wöchentliche Kontrollen der Flure und Küchen in den Gästeunterkünften. Feststellen von Schäden, deren Weiterleitung an die einzelnen Fachabteilungen innerhalb der GSI und Überwachung der Fertigstellung. Selbstständiges Beheben kleinerer Schäden;
- Zweimal die Woche (Dienstag und Freitag) die Mülltonnen auf dem Gelände der GSI, Betriebshof und Heckgelände leeren;
- „Sicherstellen der ständigen Verfügbarkeit und Funktion von Rettungs? und Fluchtwegen, entfernen von Verkeilungen an Brandschutztüren, Verhinderung und Beseitigung (oder Herbeiführung der Beseitigung) von Hindernissen und Gefahren; kurzfristige Absicherung von Gefahrstellen;“
- Wirtschaftlicher Einsatz aller verwendeten Sach? und Hilfsmittel etc.

Des Weiteren übernehmen die eingesetzten Personen des Auftragnehmers Transportdienstleistungen jeglicher Art, wie z. B. den Transport der Bettwäsche, Handtücher etc. von den unterschiedlichen Standorten.

Der Auftragnehmer hat für die Sommerstudenten des Auftraggebers einen Fahrradverleih zu betreuen. Die Funktion und Verkehrssicherheit der Fahrräder ist jederzeit zu gewährleisten. Sonderarbeiten, die mit dem grundsätzlichen Leistungsbild von Hausmeistertätigkeiten verwandt sind, erfolgen in separaten Absprache und auf Abruf mit dem Auftraggeber.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Allgemeine Qualität / Weighting: 24
 Quality criterion - Name: Qualität der Vorsorge / Weighting: 12
 Quality criterion - Name: Sicherstellung der Kontinuität / Weighting: 12
 Quality criterion - Name: Darstellung des Konzeptes / Weighting: 12
 Price - Weighting: 40.00

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
 no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2020/S 037-087879](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Auftragsvergabe SRH Dienstleistungen GmbH

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

21/04/2020

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 3

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: SRH Dienstleistungen GmbH

Postal address: Bohoefferstraße 1

Town: Heidelberg

NUTS code: DE711 Darmstadt, Kreisfreie Stadt

Postal code: 69123

Country: Germany

E-mail: hendrik.priem@dl.srh.de

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 2 621,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXS0YYEYRDX

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes
Postal address: Villemomblerstr. 76
Town: Bonn
Postal code: 53123
Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die zuständige Nachprüfungsbehörde ist die
Vergabekammer des Bundes
Villemombler Straße 76
53123 Bonn

Tel.: 0228 9499-0

Fax: 0228 9499-163

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Internet: <http://www.bundeskartellamt.de/SharedDocs/Kontaktdaten/DE/Vergabekammern.html>

Der Bewerber /Bieter wird aufgefordert, die Teile seines Angebots, die ein Betriebs- oder Geschäftsgeheimnis beinhalten, deutlich zu kennzeichnen. Geschieht dies nicht, kann die Vergabekammer im Falle eines Nachprüfungsverfahrens gegebenenfalls von einer Zustimmung auf Einsicht in seine Unterlagen ausgehen (§165 Abs. 3 GWB). Die GSI ist als Vergabestelle bei der Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens dazu verpflichtet, die Vergabeakten der Vergabekammer sofort zur Verfügung zu stellen (§ 163 Abs. 2 Satz 3 GWB). Bieter haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieterschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem Auftraggeber (§ 97 Abs. 6 GWB). Sieht sich ein am Auftrag interessierter Bieter durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb von 10 Kalendertagen bei der GSI zu rügen (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB).

Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Abgabe der Angebote gegenüber der GSI geltend gemacht werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2-3 GWB). Teilt die GSI dem Bieter mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so besteht die Möglichkeit, innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der o. g. Vergabekammer zu stellen (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch die GSI geschlossen werden. Bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach Absendung der Information durch die GSI. Nach Ablauf dieser Frist ist ein Zuschlag möglich, auch wenn eine Frist nach § 160 Abs. 3 GWB noch nicht verstrichen sein sollte. Ein Nachprüfungsantrag müsste daher zur Verhinderung eines Zuschlags vor Ablauf der Frist nach § 134 GWB der GSI durch die Vergabekammer zugestellt worden sein.

Die Unwirksamkeit einer Beauftragung kann gemäß § 135 Abs. 1 und 2 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Information über den Vertragsabschluss, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Vergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Vergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemomblerstr. 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

02/06/2020